

Netzwerk für den ländlichen Raum Grand Est

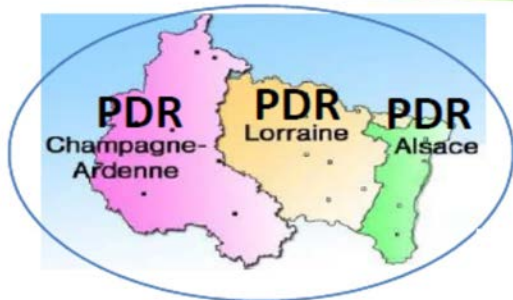
Deutsch-französischer Austausch über die Umsetzung des EIP-AGRI
Feedback der Region Grand Est
Bar-sur-Aube – 27. November 2019

Teilnehmerinnen:

Claire SORIANO – Referentin EIP-AGRI – Direktion der Europäischen Fonds - Region Grand Est

Isabelle ROUX – Leitern in des Netzwerks für den ländlichen Raum Grand Est – Direktion für territorialen Zusammenhalt – Region Grand Est

DAS NETZWERK GRAND EST



Einziges Netzwerk auf Ebene von Grand Est für die Bündelung der Mittel und der erworbenen Erfahrungen der drei alten Regionen, Öffnung und Nutzung der Synergieeffekte der Teilnehmer der drei Programme für die Entwicklung des ländlichen Raums zur Förderung der Kooperation und Innovation, Vorausplanung im zukünftigen Einzugsgebiet des Programms für die Entwicklung des ländlichen Raums Grand Est

Lancierung des EIP-AGRI in Grand Est

Gemeinsame Lenkung der Maßnahmen 16.1 und 16.2 des ELER:

- Verwaltungsbehörden der PDR Champagne-Ardenne und Lothringen (das Elsass ist von der Maßnahme ausgenommen)
- Direktion für Landwirtschaft, Weinbau und Wälder der Region Grand Est

Maßnahme 16.1 (aufkommende OG):

- Lancierung, Prüfung, fortlaufende Kontrolle der Umsetzung ➡ von Oktober 2017 bis März 2019

1 Befund: Die Projektträger sind Neulinge auf dem Gebiet des ELER und der multilateralen und/oder transdisziplinären Kooperation ➡ ungenaue Unterlagen, die zu einer länger als vorgesehenen Prüfung führen

1 Entscheidung: Einrichtung einer verstärkten Begleitung für die Lancierung der Maßnahme 16.2 des EIP-AGRI (Umsetzung der OG), um:

- das Verständnis und die Aneignung der spezifischen administrativen und finanziellen Verfahren des ELER seitens der potentiellen Begünstigten zu erleichtern
- sie für das komplexe Phänomen des kooperativen Prozesses zu sensibilisieren, das von den Projektträgern häufig unterschätzt wird

Lancierung des EIP-AGRI in Grand Est

HERANGEZOGENE METHODIK:

- Zeit nehmen, um die Ausschreibung der Maßnahme 16.2 zu erläutern: Kontext des EIP-AGRI, Erwartungen in Bezug auf die „konkrete“ Entwicklung der Innovation, Voraussetzungen, Phaseneinteilung der Maßnahme, Strukturierung der OG...
- Begleitung der potentiellen Begünstigten in mehreren zeitlich gestaffelten Phasen (Lenkung ihrer Überlegungen, Erleichterung der fristgerechten Abgabe ihrer Bewerbung)
- Unterstützung bei der eigenen Wahrnehmung als OG: Kooperation bedeutet gemeinsame Autoren eines gemeinsamen Werks zu sein, was über eine einfache Zusammenarbeit oder Interessenübereinstimmung hinausgeht

INGESETZTE MITTEL:

- Mobilisierung des ländlichen Netzwerks Grand Est für eine methodische Unterstützung der OG
- Einrichtung einer internen „Support-Zelle“ der Region, für den Abgleich der Projektwahrnehmungen, die Beratung der Träger, die frühzeitige Identifizierung der potentiellen nationalen/territorialen Gegenparteien
- Erzeugung einer Partnerschaft mit der regionalen Direktion für Ernährung, Landwirtschaft und Wälder (dezentrale Behörde des Staates)
- Inanspruchnahme der nationalen Expertenzelle des EIP-AGRI (Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung) und Grand e-Nov (Agentur für Innovation der Region Grand Est) zwecks Stellungnahme zu den Unterlagen

AKTIONSPLAN:

- Einrichtung der internen Support-Zelle der Region Grand Est (betroffene Behörden): Verwaltungsbehörden, regionales ländliches Netzwerk, Innovation, Landwirtschaft, Weinbau, Wälder, Sozial- und Solidarwirtschaft, Energiewende, Kreislaufwirtschaft
- Organisation eines eintägigen technischen Seminars (ländliches Netzwerk) für den EIP -AGRI mit:
 - 2 vorbereitenden Ausschüssen aus interner Support-Zelle, Regionaldirektion für Ernährung, Landwirtschaft und Wälder, regionaler Landwirtschaftskammer (Vertretung der Landwirtschaft)
 - Unterstützung von Pascale RICCOBONI, Referentin für den EIP-AGRI im Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung, um die Ziele des EIP-AGRI, seine Netzwerkstruktur, Focus-Group, Themengruppen usw. darzulegen
 - Ausgewählte externe Teilnehmer, um die potentiellen OG für den Begriff des **strategischen Support** (Lenkung von komplexen Projekten) und die **Kooperation** (Hebel für die Umstrukturierung der Systeme) zu sensibilisieren
 - 1 Workshop für die potentiellen Begünstigten, um die notwendigen technischen Antworten für die Vollständigkeit der Bewerbungsunterlagen zu geben
- Anhörung aller Bewerber durch die interne Support-Zelle + die dezentralen Behörden des Staates

ZEITPLAN:

Oktober 2018	November 2018	Dezember 2018	Januar 2019	Februar-März 2019	25. April 2019	Juni – Januar 2019
<ul style="list-style-type: none"> • Start der Maßnahme 16.2 EIP - AGRI • 1. vorbereitender Ausschuss. Seminar EIP-AGRI 	<ul style="list-style-type: none"> • 2. vorbereitender Ausschuss des Seminars EIP-AGRI • Durchführung des Seminars EIP-AGRI mit allen Beteiligten (22. November) 	<ul style="list-style-type: none"> • Enddatum für die Abgabe der Unterlagen. Inhalt der Bewerbung für die Maßnahme 16.2 	<ul style="list-style-type: none"> • Anhörung der 21 Bewerber, die einen allg. Vorentwurf abgegeben haben, durch die Support-zelle und die dezentralen Stellen des Staates 	<ul style="list-style-type: none"> • Telefonate und/oder erneute Anhörungen auf Antrag einiger Projektträger • Bewerbungsschluss am 30. März 	<ul style="list-style-type: none"> • Ausschuss für die Auswahl der Projekte 	<ul style="list-style-type: none"> • Planung der Dossiers im regionalen Planungsausschuss

Schussfolgerung:

- 21 allgemeine Vorprojekte bis Ende Dezember 2018 eingereicht
- 17 Projekte für OG bis Ende März 2019 eingereicht (Neuaustrichtung einiger Projekte auf andere Finanzierungsquellen oder Fusion von Projekten untereinander)

Anmerkung: Die Kostenschwelle, um im Rahmen der Ausschreibung für die Maßnahme 16.2 des EIP-AGRI herangezogen zu werden, wurde auf 500.000 € ohne MwSt./3 Jahre festgelegt, insbesondere um die Einstellung eines Projektleiters zu fördern

LÄNDLICHES NETZWERK GRAND EST

Region Grand Est

1 Place Adrien Zeller BP 91006

67070 Straßburg Cedex

ReseauRural@grandest.fr

www.reseaurural.fr/region/grand-est • www.europe.grandest.fr